



Preiserhöhung

Die fortgesetzten Preissteigerungen für alles Rohmaterial, besonders Papier, Löhne und Farben zwingen uns von heute ab den Preis unserer Kriegskarten 1:300000 wie folgt zu erhöhen:

erhöhen:

Es kosten künftig **1.50 Mark** (seither 1.20 M.)

Nr. 3: Belgien und angrenzendes Frankreich.

Nr. 4: Ost-Frankreich mit Umgegend Paris.

Nr. 9: Elsass-Lothringen mit angrenzendem Frankreich.

Nr. 6: Ostpreussen, 7: Nordpolen, 8: Südpolen.

Es kostet **75 Pfg.** (statt 50 Pfg.)

Nr. 5: Umgegend Paris.

Die Kriegskarten 1:150000 vom westlichen Kriegsschauplatz behalten vorläufig noch den alten Preis von 1.20 M. Bei Neudruck entfällt aber die grüne Farbe für den Wald.

Rabatte wie seither, nur bar mit $\frac{1}{2}$ Portoberechnung laut unserer Anzeige im Börsenblatt Nr. 59 vom 12. März 1918.

Frankfurt a. M., 10. April 1918

Ludwig Ravensteins Verlag

Neu-Erscheinungen

Soeben erschien:

Ⓢ Ravensteins Kriegskarte No. 47

Verdunfront (Reims—Pont à Mousson)

für das Gebiet zwischen

Metz und Reims; Charleville und St. Mihiel

mit Woëvre, Argonnen usw.

1:200 000 mit 4 Farben

mit braunen Bergschraffen, grünem Walde und roter Stellungslinie

55 x 82 Zentimeter gross.

Preis: gefalzt **1.20 Mark.**

Neu-Auflagen sind im Druck von Karten 1:150000

Nr. 34: Albert, Amiens, Noyon, der **zurzeit wichtigsten Karte** mit Mittelpunkt Albert.

Nr. 33: Noyon, Soissons, Reims.

Nr. 35: Arras, La Bassée, Lille—St. Omer.

Preis: gefalzt **1.20 Mark**

Bar-Rabatt: $33\frac{1}{3}\%$ und $7/6$; 50 u. mehr 50% .

Wir bitten zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a. M., Wielandstr. 31

Ludwig Ravensteins Verlag

Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H. in Leipzig

Ⓢ In kurzem gelangt zur Ausgabe als sechster Band der Reihe

Große Männer Studien zur Biologie des Genies

Herausgegeben von Wilhelm Ostwald

Emil Rathenau

und das elektrische Zeitalter

Von Felix Dinner

Mit einer Heliogravüre. XI und 408 Seiten.

Preis geheftet etwa 12 \mathcal{M} , gebunden etwa 15 \mathcal{M} .

In diesem neuen Bande der „Großen Männer“ macht der Verfasser weite Kreise mit dem Lebenslauf eines Mannes bekannt, dessen Wirken und Erfolge Jahrzehnte hindurch dem industriellen Leben Deutschlands auf dem Gebiete der Elektrizitätsindustrie, aber nicht nur auf diesem, das Gepräge gaben. Die Geschichte der A. E. G., deren Gründer Emil Rathenau war, und die naturgemäß einen breiten Raum in dem Buche einnimmt, gab dem Verfasser gleichzeitig Gelegenheit zur Darstellung der allgemeinen deutschen Wirtschaftsentwicklung in den letzten Jahrzehnten. Diese Mischung zwischen einer persönlichen Biographie und einer geschichtlichen Darstellung interessanter wirtschaftlicher und geschäftlicher Vorgänge macht das Buch auch für Kreise wertvoll, die außerhalb der direkt in Betracht kommenden Industriezweige stehen.

Als **Abnehmer** kommen außer der großen Gemeinde, die die „Großen Männer“ bisher gefunden haben, in Betracht namentlich Kreise der Industrie, des Handels, der Finanz und der Börsen, Volkswirte und auch Laien, denen hier in interessanter und lebendiger Weise ein Einblick in den Werdegang eines Weltunternehmens und eines schöpferischen Kaufmanns gegeben wird. Bestellzettel anbei.

Leipzig, April 1918.

Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H.

Ⓢ Am 13. April erscheint und kommt sofort zur Verlebung:

„Reiche Kartoffelernten und Stecklings-Kartoffelbau“.

Von Dr. Arthur M. Grimm.

Einzelpreis 60 h = 50 Pf. Partipreise: 10 Stüd K 5 50 = M. 4.50, 25 Stüd K 12 50 = M. 10.— überalhin portofrei unter Kreuzband, rekommandiert um 25 h = 20 Pf. mehr, oder 100 Stüd in 1 Postpaket K 50.— = M. 40.— ord.

Barpreis: Einzelne Stüde 40 h = 34 Pf., 50 u. mehr à 36 h = 30 Pf., von 100 Stüd aufwärts $50\frac{1}{2}\%$ Rabatt. Auf 1 Postpaket gehen 100 Stüd. Versand erfolgt **ausschließlich ab Neutitschein** entweder per Kreuzband oder Postpaket-Nachnahme. Nur solchen Firmen liefern wir ohne Nachnahme bzw. Barfaktur über Wien, mit denen wir in regelrechtem Rechnungverkehr stehen.

Körperschaften, Vereine, insbesondere Kleingartenbauvereine, Stadtgemeinden, Industrielle, Eisenbahndirektionen, Gewerkschaften und andere mehr werden im Interesse der Volksernährung Partien von dieser Schrift bestellen und diese überaus wertvolle Schrift in Interessentenkreisen verteilen.

Auch hier sei noch als brauchbar empfohlen die im Vorjahre erschienene Flugschrift:

Kartoffel-Saatgutersparnis und vermehrter Kartoffelbau durch Teilung der Knollen, Kartoffelkeime, Setzlinge und Augen. Eine Flugschrift, die zurzeit des Kartoffelanbaues die weiteste Verbreitung finden möge. Behörden, Körperschaften, Industrielle werden darauf aufmerksam gemacht, Posten zu beziehen. Auf diese Preise geben wir dem Buchhändler 25% Rabatt. 100 Stüd K 10.—, M. 7 50; 1000 Stüd K 80.—, M. 60.50; 1 Postpaket = 450 Stüd K 40.—, M. 30.50. Im Fürsorge-Interesse einzelne Stüde zum Preise von 20 h, 18 \mathcal{d} gegen Vorauszahlung.

Eigener Wille, eigene Kraft wird unserer Scholle zuverlässlich Nährwerte abringen, wenn wir über das nötige praktische Wissen verfügen. Die geehrten Herren Kollegen werden hier gewiß und gern mithelfen.

Der Verlag der **L. V. Enders'schen Kunst-Anstalt, Neutitschein.**